

## Licht und Sonne für Reptilien und Amphibien

Zu einem Arbeitseinsatz auf der Biotopfläche am Angelweiher haben sich am 10. Februar Mitglieder der in Obertshausen aktiven Naturschutzverbände NABU, NAOM und HGON getroffen. Mit Motorsäge und Freischneidern wurden aufgekommene Weiden und Brombeerstrüpp zurückgeschnitten.



Ziel dieser Arbeiten war, die Steinbiotopie für Reptilien, die Amphibientümpel und die Insektenhölder wieder freizustellen, um eine gute Sonneneinstrahlung auf die Kleinlebensräume zu erreichen. Dies ist wichtig für die Entwicklung der Kaulquappen und die Wärme liebenden Eidechsen und Insekten.

Fotos: P. Erlemann, 10.2.2018



Der verschilfte Tümpel und der angrenzende Steinhaufen sowie der Steinwall sind wieder von überwucherndem Gestrüpp befreit.